Mitteilung an alle Jungmitglieder

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **11 (1938)**

Heft -

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2. Prüfen der Klemmenspannung durch Drücken der Taste M. Der Isolationswiderstand ist

$$R = 30\,000 \left(\frac{\text{Meßspannung}}{\text{Klemmenspannung}} - 1 \right) = 30\,000 \left(\frac{V\,1}{V\,2} - 1 \right)$$

Beispiel: V 1 = 300 Volt, V 2 = 30 Volt

$$R = 30\,000 \left(\frac{300}{30} - 1 \right) = 270\,000 \text{ Ohm} = 0{,}27 \text{ Megohm.}$$

Störungen an Apparaten und Leitungen sollten zuerst richtig eingegrenzt werden, bevor planlos eine Hebung veranlasst wird. Für eine Störungspatrouille ist es wichtig, über die Art der Störung orientiert zu sein, ob Unterbrechung, Erdschluss oder Ableitung. Diese Angaben können bei sinngemässer Anwendung der vorstehenden Ausführungen ohne weiteres gemacht werden. Die Störungen an den Apparaten dürfen nur durch speziell ausgebildete Apparatenreparateure behoben werden. Es ist aber wichtig, an einem Apparat die nötigen Messungen und Versuche vornehmen zu können, um zu beurteilen, wo ein Fehler liegt. Das Feldmessgerät ist für alle diese Fälle das unentbehrliche Hilfsmittel.

Mitteilung an alle Jungmitglieder

Es ist uns gemeldet worden, dass Jungmitglieder unseres Verbandes drahtlose Sendeanlagen erstellen und betreiben, und zwar aus Freude am Basteln, ohne jedoch eine gesetzliche Sendekonzession zu besitzen. Dafür sind sie dann von den zuständigen Telephonämtern gebüsst und die Apparate beschlagnahmt worden.

Wir machen sämtliche Jungmitglieder darauf aufmerksam, dass jedwelche Erstellung von drahtlosen Sende- und Empfangsanlagen nur nach *vorangehender* Erfüllung der diesbezüglichen Konzessionsvorschriften gestattet ist, worüber jedes Telephonamt Auskunft gibt. Der Besuch unserer Morse- oder Stationsdienstkurse enthebt niemand von diesen gesetzlichen Vorschriften.

Zürich, den 22. April 1938.

Eidg. Pionier-Verband,
Der Zentralverkehrsleiter Funk:
Lt. Ramsauer.